



Sicherheitsdatenblatt erstellt: 14/5/2014, Version 1

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname:
Handelsname: Fantic F
Code: IR6141 F WG

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

zugelassenes Pflanzenschutzmittel / Fungizid / keine sonstigen Verwendungen erlaubt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:
ISAGRO S.p.A. – Via Caldera, 21 – 20153 – Milan - Italy
Notfalltel.Nr: Tel.: 02 40 901 276
Kontaktstelle für technische Information / MSDS:
msds@isagro.it

1.4 Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale: 0043 1 406 43 43

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG (Stoffe oder Gemische):

Eigenschaften/Symbole:




Xn Gesundheitsschädlich
Xi Reizend
N Umweltgefährlich

R Sätze:

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe):

Kategorie/Pictogramm:

-  Achtung, Sensibilisierung der Haut. Kategorie 1
Achtung, Schwere Augenschädigung/Augenreizung. Kategorie 2
Achtung, Akute Toxizität. Kategorie 4
-  Achtung, Karzinogenität. Kategorie 2
-  Achtung, Gewässergefährdend, chron. Wirkung. Kategorie 1

Keine sonstigen Gefahren bekannt

2.2 Kennzeichnungselemente

Pictogramme:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/ Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P270 Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P305+P351+P338 IF IN EYES: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P308+P313 BEI Exposition oder Verdacht: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale:

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

2.3 Sonstige Gefahren

Die Mischung enthält kristallinen Quarz (Quarz, CAS n. 14808-60-7).
Der durch Atmung aufnehmbare Anteil wurde mit unter 0,5 Gew.% evaluiert.

Keine sonstigen Gefahren bekannt

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Mixtures

Gefährliche/anzugebende Bestandteile nach EEC Directive 67/548 und CLP Reg. & Class.:

40% - 50% Folpet (ISO); N-(trichloromethylthio)phthalimide

N.67/548/CEE: 613-045-00-1 CAS: 133-07-3 EC: 205-088-6

Carc. Cat. 3,Xn,Xi,N; R20-36-40-43-50



3.6/2 Carc. 2 H351



3.3/2 Eye Irrit. 2 H319




3.4.2/1 Skin Sens. 1 H317





4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400




3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332

3% - 5% Benalaxyl-M
CAS: 98243-83-5
N; R51/53
 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411

1% - 3% Polyaryl phenyl ether sulfate, ammonium salt
CAS: 119432-41-6
R52/53
4.1/C3 Aquatic Chronic 3 H412

0.25% - 0.5% Distyryl phenyl ether sulfate, ammonium salt
CAS: 59891-11-1
Xi,N; R41-51/53
 3.3/1 Eye Dam. 1 H318
 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411

0.25% - 0.49% crystalline silica (quartz)*
CAS: 14808-60-7
Xn; R48/20
 3.9/2 STOT RE 2 H373

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Hautkontakt :

Sofort die gesamte betroffene Kleidung entfernen. Betroffene Körperteile müssen sofort mit viel Wasser und Seife gereinigt werden (Dusche, Bad). Verunreinigte Kleidung sicher entsorgen.

Nach Augenkontakt

Sofort mit Wasser bei geöffneten Augenlidern ausreichend lange spülen. Verletzte Augen schützen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Auf keinen Fall erbrechen herbeiführen. Sofort medizinisch versorgen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft und in Ruhelage bringen und warm halten

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Unfall und Unwohlsein, sofort medizinisch versorgen. Sicherheitsdatenblatt bereithalten.

Spezialbehandlung:

Keine

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

geeignet:

Wasser

CO₂/Kohlendioxid-Löschmittel

ungeeignet:

Keine speziell bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gase aus Explosionen oder Verbrennung nicht einatmen. Diese können bei hohen Temperaturen tox. Stoffe enthalten: CO_x, NO_x, SO_x, HCN, CSCI₂ und HCl.
Verbrennen verursacht schweren Rauch.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Passende Atemgeräte verwenden: Schwerer Atemschutz. Löschwasser separat auf sammeln. Nicht in Abwasseranlagen entsorgen. Unversehrte Container aus der Gefahrenzone entfernen, falls es die Sicherheit zulässt.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Personen aus der Gefahrenzone bringen.
Beachten Sie die Schutzmaßnahmen aus Abschnitt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Boden oder die Erde gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwässer oder Abflüsse gelangen lassen. Kontam. Waschwasser auffangen und entsorgen.
Bei Gasaustritt oder Wasser-, Bodenverunreinigung sind die Behörden zu verständigen. Geeignete Materialien für die Aufnahme: absorbierende Stoffe, organisches Material, Sand.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit viel Wasser waschen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8 und 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Haut- und Augenkontakt, einatmen von Dämpfen und Nebel vermeiden. Leere Gebinde nicht wieder verwenden. Kleidung vor dem Verlassen des Arbeitsbereichs wechseln. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Siehe auch Abschnitt 8 für Schutzausrüstung.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Lebensmitteln, Getränken oder Futtermitteln fernhalten.
Inkompatible Materialien: Keine speziellen.
Lagerbedingungen: Für gute Lüftung sorgen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Pflanzenschutzmittel / sicher verwahren !

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Atemgängige kristalline Sillikate (CAS: 14808-60-7, in der Mischung conc < 0.5%w/w): TLV-TWA: 0.025 mg/m³
Überwachung: Laufende Luftüberwachung/Monitoring in Intervallen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augen- / Gesichtsschutz:

Schutzbrillen mit Seitenschutz.

Hautschutz:

Ganzkörperschutzanzug

Nur Kleidung mit umfassender Schutzwirkung für Haut verwenden/Materialien: Baumwolle, Gummi, PVC, Viton.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus PVC, Neoprene oder Gummi verwenden.

Atemschutz:

Partikel Filter Maske (DIN EN 143).

Thermische Gefahren:

Keine

Überwachung der Umweltexposition:

Keine

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|---|
| Aussehen und Farbe: | Bäunliche Granulate |
| Geruch: | geruchlos |
| Geruchsschwelle: | nicht relevant |
| pH: | 7-8 (1% in Wasser) |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | nicht relevant |
| Siedepunkt und Siedebereich: | nicht relevant |
| f/g Entzündbarkeit: | M.I.E.= 780 mJ |
| o/u Entzbarkeitsgrenzen oder Explosionsgrenzen: | L.E.L.= 190 g/cm ³ |
| Dampfdichte: | nicht relevant |
| Flammpunkt: | nicht relevant |
| Verdampfungsgeschwindigk.: | nicht relevant |
| Dampfdruck: | nicht relevant |
| relative Dichte: | nicht relevant |
| Lösl. in Wasser: | Suspension in Wasser ! |
| Fettlöslichkeit: | nicht relevant |
| Verteilungskoeffizient (n-octanol/water): | nicht relevant |
| Selbstentzündungstemp.: | 380 °C (<i>layer</i>); 460°C (<i>cloud</i>) |
| Zersetzungstemperatur: | nicht relevant |
| Viskosität: | nicht relevant |
| Explosive Eigenschaften: | nicht relevant |
| Oxidierende Eigenschaft.: | nicht relevant |

9.2 Sonstige Angaben

| | |
|------------------|----------------|
| Mischbarkeit: | nicht relevant |
| Fettlöslichkeit: | nicht relevant |
| Leitwert: | nicht relevant |

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter Standardbedingungen

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter Standardbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Stabil unter Standardbedingungen

10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine Speziellen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

FANTIC F WG - Index: NA, CAS: NA, EC No: NA

Test: LD50 Route: Oral Species: Rat > 2000 mg/kg

Test: LD50 Route: Skin Species: Rat > 2000 mg/kg

Test: LC50 Route: Inhalation Notes: Not available

Test: Eye Irritant

Test: Skin Species: rabbit Not irritant

Reizwirkung:

Augen: Risiko schwerer Augenschäden

Sensibilisierung:

Nicht Haut-sensibilisierend (Guinea Pig)

Data referred to *Benalaxyl-M*:

Acute toxicity:

LC50 (4h) (inhalation): > 4.204 mg/l air (rat)

(max. available conc.)

Karzinogene Effekte:

keine

Mutagene Effekte:

keine

Teratogene Effekte:

keine

Daten zu *Folpet*:

Akute Toxizität:

LC50 (4h) (inhalation): > 2 mg/l air (rat)

Sensibilisierung:

sensibilisierend

Karzinogene Effekte:

Cat. III

Mutagene Effekte:

Keine

Teratogene Effekte

Keine

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gute fachliche Praxis anwenden, damit das Produkt nicht ungewollt in die Umwelt gelangt.

Test: LC50 Species: Fish Duration h: 96 mg/l: 0.38

Test: EC50 Species: Daphnia Duration h: 48 mg/l: 3.67

Test: ErC50 Species: Algae Duration h: 72 mg/l: 32.2

Test: EbC50 Species: Algae Duration h: 72 mg/l: 16.8

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

nicht verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

nicht verfügbar

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Liste der für die Umwelt gefährlichen Substanzen und Klassifizierung daraus:

40% - 50% folpet (ISO); N-(trichloromethylthio)phthalimide
N.67/548/CEE: 613-045-00-1 CAS: 133-07-3 EC: 205-088-6
R50 Sehr giftig für Wasserorganismen

3% - 5% Benalaxyl-M
CAS: 98243-83-5
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

1% - 3% Polyaryphenyl ether sulfates, ammonium salt
CAS: 119432-41-6
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

0.25% - 0.5% Distyryl phenyl ether sulfates, ammonium salt
CAS: 59891-11-1
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Der Sondermüllentsorgung/Müllverbrennung zuführen. Die lokalen und nationalen Gesetze sind einzuhalten.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer:
ADR-UN-Nummer: 3077
IMDG-UN-Nummer: 3077

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:
ADR-Shipping Name: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (folpet)
IMDG-Technical name: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (folpet)

14.3 Transportgefahrenklassen:
ADR-Class: 9  
ADR-Label: 9
ADR-Upper number: 90
IMDG-Class: 9
IMDG-Label: 9
Tunnelbeschränkungsk.: (E)

14.4 Verpackungsgruppe:
ADR-Verpackungsgruppe: III
IMDG-Verpackungsgruppe: III

14.5 Umweltgefahren:
Mariner Schadstoff Meeresschadstoff

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:
IMDG-EMS: F-A, S-F

14.7 Transport/ weitere Angaben:
Begrenzte Menge (LQ): 5 kg
Freigestellte Mengen (EQ) Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 g
Beförderungskategorie: 3

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dir. 67/548/EEC, Dir. 99/45/EEC , Dir. 98/24/EC , Dir. 2000/39/EC , Dir. 2006/8/CE, Reg.1907/2006 (REACH), Reg. (CE) n. 1272/2008 (CLP), Reg. (CE) n. 790/2009 (1° ATP CLP), Reg. (EU) n. 453/2010 (Annex I).

Wo anwendbar, wird verwiesen auf:

Dir. 82/501/EEC
Reg. (EC) No 648/2004

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
nicht benötigt/nicht durchgeführt

16. Sonstige Angaben

R- Sätze aus Abschnitt 3:

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R36 Reizt die Augen.
R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

H- Phrasen aus Abschnitt 3:

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Änderungen seit den letzten Anpassungen:

2. Mögliche Gefahren
3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Dieses Dokument wurde von einer kompetenten Person mit entsprechendem Training erstellt. Dieses MSDS ersetzt vorhergehene Versionen.

Quellenangaben:

ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre,
Commission of the European Communities
SAX's DANGEROUS PROPERTIES OF INDUSTRIAL MATERIALS - Eight Edition - Van
Nostrand Reinold
CCNL - Appendix 1 Insert further consulted bibliography

Die hier angeführten Informationen basieren auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand mit dem angeführten Datum am MSDS. Sie bezieht sich nur auf das angeführte Produkt und stellt keine Garantie für eine bestimmte/sonstige/spezielle Qualität dar. Die Nutzung liegt im Verantwortungsbereich des Anwenders.

Note:

* Respirable fraction

ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road.
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society).
CLP: Classification, Labeling, Packaging.
DNEL: Derived No Effect Level.
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances.
GefStoffVO: Ordinance on Hazardous Substances, Germany.
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals.
IATA: International Air Transport Association.
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulation by the "International Air Transport Association" (IATA).
ICAO: International Civil Aviation Organization.
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO).
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients.
KSt: Explosion coefficient.
LC50: Lethal concentration, for 50 percent of test population.
LD50: Lethal dose, for 50 percent of test population.
PNEC: Predicted No Effect Concentration.
RID: Regulation Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail.
STEL: Short Term Exposure limit.
STOT: Specific Target Organ Toxicity.
TLV: Threshold Limiting Value.
TWATLV: Threshold Limit Value for the Time Weighted Average 8 hour day. (ACGIH Standard).
WGK: German Water Hazard Class.